



Das Erfolgsmodell in Bayreuth:

Wirtschaftsjurist/-in (Univ. Bayreuth)

als studienbegleitender Zusatzabschluss



Willkommen in Bayreuth

Was erwartet Sie heute?

- Ziel und Konzept
- Anmeldung
- Aufbau, Organisation und Planung

www.wirtschaftsjurist.uni-bayreuth.de



Ziel und Konzept – Warum Wirtschaft?

Was will...

... Ihr Mandant (Rechtsanwalt) ?

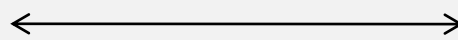
... der Bürger (Verwaltung und Justiz) ?

... Ihr Kunde (Unternehmen) ?



Ziel und Konzept – Warum Wirtschaft?

Rechtliche Aspekte



Ökonomische Aspekte

ENTSCHEIDUNG

... anstoßen / entwickeln / verantworten

Voraussetzungen

Juristische Kenntnis

Ökonomisches Verständnis

Erstes Jur. Examen mit Wirtschaftswissenschaftlicher Zusatzausbildung



Vorteile

- „Wirtschaftsjurist/Wirtschaftsjuristin (Univ. Bayreuth)“ ist eine Zusatzqualifikation, die für alle Jurastudierenden offen ist
- Verknüpfung von „Wirtschaft und Recht“ (Interdisziplinarität)
- Schneller als ein Doppelstudium
- Mehr als ein reines Jurastudium
- Anrechnung als Grundlagenschein (EBWL oder EVWL)
- Verlängerung des sog. Freischusses um ein Semester:
- Freiversuch noch nach 9. Semester (statt 8. Semester) zulässig, wenn Prüfungsleistungen der WiwiZ vor Anmeldung zum Ersten Juristischen Staatsexamen am Prüfungsort Bayreuth bestanden wurden
- Flexible Planung statt starre Einbindung in Bachelor-Strukturen
- Bundesweit anerkannte und seit 1983 bewährte besondere Qualifikation



Aufbau der WiwiZ (8 Prüfungsleistungen)

- **Grundlagenteil** (3 Klausuren)
- **Aufbauteil** (2 Klausuren)
- **Schwerpunktteil** (2 Klausuren aus 4 möglichen Schwerpunkten)
- **Abschlussarbeit**



Notengewichtung

- **Klausuren (7) 56 %**
(8 % je Klausur)
- **Abschlussarbeit 44 %**



Grundlagenteil (3 Klausuren)

- **Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre**
(Winter- und Sommersemester)
- **Einführung in die Volkswirtschaftslehre**
(Wintersemester)
- **Technik des betrieblichen Rechnungswesens I: Buchführung und Abschluss**
(Winter- und Sommersemester und Blockkurs vor dem Sommersemester)



Aufbauteil (2 Klausuren)

- **BWL-Komponente:** Rechnungslegung *oder* Finanzwirtschaft
- **VWL-Komponente:** Finanzwissenschaft *oder* Wirtschaftspolitik



Schwerpunktteil (2 Klausuren aus einem Schwerpunkt)

- **Schwerpunkt 1:** „Finanzen und Rechnungslegung“
- **Schwerpunkt 2:** „Steuern und Unternehmensfinanzierung“
- **Schwerpunkt 3:** „Management und Wettbewerb“
- **Schwerpunkt 4:** „Internationale Wirtschaft“



Schwerpunkt 1

„Finanzen und Rechnungslegung“

- Rechnungslegung oder Finanzwirtschaft (soweit nicht im Aufbauteil gewählt)
- Ausgewählte Kapitel zur Rechnungslegung und Regulierung
- Investition mit Unternehmensbewertung
- Unternehmensanalyse
- Internationale Rechnungslegung
- Geld und Kredit



Schwerpunkt 2

„Steuern und Unternehmensfinanzierung“

- Rechnungslegung oder Finanzwirtschaft (soweit nicht im Aufbauteil gewählt)
- Grundlagen Unternehmensbesteuerung
- Investition mit Unternehmensbewertung
- Internationale Rechnungslegung
- Corporate Finance
- Grundzüge der Steuerlehre (Finanzwirtschaft II)



Schwerpunkt 3

„Management und Wettbewerb“

- Marketing
- Dienstleistungsmanagement
- Ökonomische Analyse des Rechts
- Grundlagen internationales Management
- Wettbewerbspolitik



Schwerpunkt 4

„Internationale Wirtschaft“

- Internationale Wirtschaftsbeziehungen I
- Grundlagen Internationales Management
- Europäische Integration
- Internationale Organisationen
- Ökonomik der Entwicklung(sländer)



Studienabschlussarbeit

- Schriftliche, eigenständig anzufertigende Arbeit
- In der Regel im gewählten Schwerpunktbereich
- Frühestens nach 4 bestandenen Prüfungsleistungen
- Themen in Absprache mit einem VWL-/BWL-Lehrstuhl
- Bearbeitungszeit: 6 Wochen
- Betreuung durch gewählten Lehrstuhl
- Form und Umfang je nach Lehrstuhl
(Richtwert: max. 90.000 Zeichen Text)



Wie melde ich mich zur WiwiZ an?

- Grds. keine Anmeldung erforderlich
- WiwiZ auch im Rahmen des Doppelstudiums Rechtswissenschaft und LL.B. Recht und Wirtschaft möglich
- Anmeldung/Einschreibung als Zusatzstudium bei der Studierendenkanzlei möglich und sinnvoll → Vorteil: separate Ansicht in CampusOnline
- Formular: [hier](#) abrufbar
- Vorgehen:
 1. Angabe der Studierendendaten
 2. Bei Punkt „Ich beantrage die Einschreibung in einen weiteren Studiengang“ als „Hauptfach“ „WiwiZ“ angeben
 3. Antrag bei der Studierendenkanzlei persönlich abgeben, zusenden oder in Briefkasten einwerfen



Aktuelle Informationen

- Zahlreiche Freiheiten bei der Auswahl und Belegung von WiwiZ-Klausuren → Chance, aber auch Fehlerquelle!
- Daher: Dringliche Empfehlung, regelmäßig Internetseite der WiwiZ besuchen und „Aktuelles“ sichten und Anmeldung/Einschreibung als Zusatzstudium bei der Studierendenkanzlei
- Aushänge im RW Gebäude beachten
- Vorteile: Bessere Beratung, regelmäßige Informationen, bessere Rücksprache bei der Erstellung Ihrer Bescheinigungen und Zeugnisse



Planung Beispiel

Studienbeginn: Wintersemester 2019/2020

Sie wählen den Schwerpunktbereich 2 (Steuern und Unternehmensfinanzierung)

- 1. Semester:** - Einführung in die Volkswirtschaftslehre (**Grundlagenteil**)
(*WS 19/20*) - Buchführung und Abschluss (**Grundlagenteil**)
(wird auch als Blockkurs vor dem SoSe 20 angeboten; beachte Aushänge)
- 2. Semester:** - Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre (**Grundlagenteil**)
(*SoSe 20*) - Rechnungslegung (Bilanzen) (**Aufbauteil**)
- 3. Semester:** - Finanzwissenschaft (**Aufbauteil**)
(*WS 20/21*)
- 4. Semester:** - Grundzüge der Steuerlehre (Finanzwissenschaft II) (**Schwerpunktteil**)
(*SoSe 21*) - Grundlagen der Unternehmensbesteuerung (**Schwerpunktteil**)
- 5. Semester:** - Abschlussarbeit WiwiZ (**möglichst im Schwerpunktbereich 2**)
(*WS 21/22*)



Zusammenfassung/Wissenswertes

- Beginn der WiwiZ, Schwerpunktbereiche u. Abschlussarbeit:
Freie, flexible Durchführung
- Einführung BWL und VWL als Prüfungsnachweis der Zwischenprüfung
im Jurastudium anrechenbar
- Prüfungsleistungen im LL.B. Recht und Wirtschaft verwertbar
- Abschlussarbeit als Bachelorarbeit im LL.B. Recht und Wirtschaft
verwertbar
- Verlängerung der Möglichkeit des Freiversuchs im Ersten Juristischen
Staatsexamen
- Führung der Bezeichnung „*Wirtschaftsjurist/Wirtschaftsjuristin (Univ.
Bayreuth)*“ nur, wenn das Erste Juristische Staatsexamen am Prüfungsort
Bayreuth bestanden wurde



Kontakt

im Internet

www.wirtschaftsjurist.uni-bayreuth.de

per E-Mail:

wiwiz@uni-bayreuth.de

Martin.Acker@uni-bayreuth.de

telefonisch

0921 55-6022 (Prüfungsamt der WiwiZ)

0921 55-6046 (Martin Acker)

persönlich

Zimmer 1.104 (RW I, Prüfungsamt)

Zimmer 1.133 (RW I, Martin Acker)



Welche Fragen haben Sie ?



Wirtschaftsjurist (Univ. Bayreuth)

www.wirtschaftsjurist.uni-bayreuth.de